

FEIER DES FRIEDENS.

Achtundvierzigstes

Niederrheinisches Musikfest

zu

CÖLN 1871.

Pfingsten, den 28., 29. und 30. Mai.



CÖLN.

Druck von M. DuMONT-SCHAUBERG.

Der
Niederrheinische Musikverein

begeht am

28., 29. und 30. Mai 1871

zu **Cöln**

zum 48sten Male seine Zusammenkunft

unter Leitung des städtischen Capellmeisters

Herrn

Dr. Ferdinand Hiller

und unter Mitwirkung von

Frau Bellingrath-Wagner aus *Dresden*;

Frau Amalie Joachim aus *Berlin*;

Fräulein Wilhelmine Schwarzkopf aus *Dessau*;

Herrn Dr. Gunz aus *Hannover*;

Herrn Jul. Stockhausen aus *Stuttgart*;

Herrn Joseph Joachim aus *Berlin*;

Herrn Franz Weber aus *Cöln*;

Herrn Emil Rittershaus aus *Barmen*;

so wie von Künstlern und Dilettanten aus den Städten:

Aachen, Barmen, Berlin, Bonn, Braunschweig, Bremen, Brüssel,
Crefeld, Coblenz, Cöln, Detmold, Dessau, Dresden, Düsseldorf,
Elberfeld, Erfurt, Essen, M.-Gladbach, Gummersbach, Hanno-
ver, Meiningen, Mülheim a. Rhein, Mülheim a. d. Ruhr,
Münster, Oldenburg, Amsterdam, Rotterdam, Sondershausen,
Utrecht, Wesel etc.

Zur Aufführung kommen folgende Tonwerke:

Sonntag den 28. Mai:

I. Theil.

- 1) Friedensfeier, Fest-Ouverture von *Carl Reinecke*.
- 2) Worte der Weihe, gedichtet und gesprochen von Herrn *Emil Rittershaus* aus Barmen.
- 3) „Eine feste Burg“, Cantate für Chor, Soli, Orchester und Orgel von *Joh. Seb. Bach*.
- 4) Ouverture zu Iphigenie in Aulis, von *Chr. Gluck*.
- 5) Israels Siegesgesang nach Worten der h. Schrift, Hymne für Sopran-Solo, Chor und Orchester von *F. Hiller*.

II. Theil.

- 6) Sinfonie Nr. 9 mit Schlusschor über Schiller's Ode „An die Freude“ von *L. van Beethoven*.

Montag den 29. Mai:

Josua, Oratorium in 3 Abtheilungen von *G. F. Händel* (mit ergänzender Instrumentation von *Jul. Riets* und Orgel von *Franz Weber*).

Dinstag den 30. Mai:

I. Theil.

- 1) Sinfonie Nr. 1 in C-moll von *Niels W. Gade*.
- 2) Arie aus „Leonore“ von *L. van Beethoven*, vorgetragen von Herrn Dr. Gunz.
- 3) Concert Nr. 9 in D-moll für die Violine von *L. Spohr*, vorgetragen von Herrn Joseph Joachim.
- 4) „Per la gloria“, Arie von *Giovanni Buononcini* (1672—1750), vorgetragen von Herrn Jul. Stockhausen.
- 5) Hymne von *G. F. Händel*, für Chor und Orchester, componirt zur Krönung Georg's II. (am 11. September 1727).

II. Theil.

- 6) Arie aus „Oberon“ von *C. M. von Weber*, vorgetragen von Frau Bellingrath-Wagner.
- 7) Grosses Adagio für die Violine aus Op. 87 von *F. Hiller*, vorgetragen von Herrn Joachim.
- 8) Scene und Arie des Lysiart aus der Oper „Euryanthe“ von *C. M. von Weber*, vorgetragen von Herrn J. Stockhausen.
- 9) Lieder:
- | | |
|--|------------------------------------|
| a. Suleika von <i>Schubert</i> , | } vorgetragen von Frau
Joachim. |
| b. Gruss von <i>Mendelssohn</i> , | |
| c. Soldatenbraut von <i>Schumann</i> , | |
- 10) Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ von *C. M. von Weber*.

Nach dem Concerte findet im grossen Casinosaale ein Festessen Statt, wozu die Einzeichnungsliste im Bureau (Gürzenich, 2. Zimmer links) offen liegt.

Das Comité
des Niederrheinischen Musikfestes:

General-Lieutenant **von Frankenberg**, Gouverneur. Regier-
ungs-Präsident **von Bernuth**. Oberbürgermeister **Bachem**.
A. Bitter. **J. Bel**. **Arthur Camphausen**. Polizei-Präsident
Devens. **M. DuMont-Heyderstedt**. **J. M. Farina**. **A.**
Guckeisen. **J. Horst**. Capellmeister **Dr. Hiller**. **R. Heuser**.
P. J. Mühlens. **G. Möller**. Geheimrath **Dr. Nückel**.
A. Freiherr von Oppenheim. **A. Pütz**. **J. B. Plasman**.
Baurath **Raschdorf**. Justizrath **Steinberger**. Land-
gerichtsath **Schnitzler**. Kgl. Musikdirector **Frz. Weber**.
Commercierrath **Wendelstadt**.

Sinfonie Nr. 9

mit Schlusschor über Schiller's Ode „An die Freude“

von

L. van Beethoven.

- 1) Allegro ma non troppo, un poco maestoso.
- 2) Molto vivace.
- 3) Adagio molto e cantabile.
- 4) Finale.

Instrumental-Einleitung.

Recitativ.

O Freunde, nicht diese Töne, sondern lasst uns angenehmere anstimmen und freudenvollere.

Bass-Solo.

Freude schöner Götterfunken,
Tochter aus Elysium,
Wir betreten feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligthum.
Deine Zauber binden wieder,
Was die Mode streng getheilt;
Alle Menschen werden Brüder,
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Chor.

Deine Zauber u. s. w.

Quartett.

Wem der grosse Wurf gelungen,
Eines Freundes Freund zu sein,
Wer ein holdes Weib errungen,
Mische seinen Jubel ein!
Ja, wer auch nur eine Seele
Sein nennt auf dem Erdenrund!
Und wer's nie gekonnt, der stehle
Weinend sich aus diesem Bund.

Chor.

Ja, wer auch nur u. s. w.

Quartett.

Freude trinken alle Wesen
 An den Brüsten der Natur;
 Alle Guten, alle Bösen
 Folgen ihrer Rosenspur.
 Küsse gab sie uns und Reben,
 Einen Freund geprüft im Tod;
 Wollust ward dem Wurm gegeben
 Und der Cherub steht vor Gott!

Chor.

Küsse gab sie uns u. s. w.

Tenor-Solo und Männerchor.

Froh, wie seine Sonnen fliegen
 Durch des Himmels prächt'gen Plan,
 Laufet, Brüder, eure Bahn,
 Freudig, wie ein Held zum Siegen.

Chor.

Freude, schöner Götterfunken etc
 Seid umschlungen, Millionen!
 Diesen Kuss der ganzen Welt!
 Brüder, überm Sternenzelt
 Muss ein lieber Vater wohnen!
 Ihr stürzt nieder, Millionen!
 Ahnest du den Schöpfer, Welt?
 Such ihn überm Sternenzelt!
 Ueberm Sternen muss er wohnen!

zusammen { Freude, schöner Götterfunken u. s. w.
 { Seid umschlungen u. s. w.

Soli und Chor.

Tochter aus Elysium u. s. w.

JOSUA.

Oratorium in drei Abtheilungen

von

G. F. Händel.

Mit ergänzender Instrumentation von **Julius Rietz,**
und Orgel von **Franz Weber.**

PERSONEN:

Josua	<i>Tenor.</i>	Othniel, ein junger Held	<i>Alt.</i>
Kaleb	<i>Bass.</i>	Ein Engel	<i>Sopran.</i>
Achsah, dessen Tochter.	<i>Sopran.</i>	Chor der Israeliten.	

Erster Theil.**Instrumental-Einleitung.****I. Scene.**

Josua, Kaleb, Othniel, Priester, Führer und Aelteste Israels.
Chor der Israeliten nach dem wunderbaren Durchgang durch den
Jordan und Eintritt in Canaan.

Chor.

Ihr Söhne Israels, kommt herbei, erscheint!
Es töne Dank zum Herrn des Himmels auf!
In Gilgal und am Jordanstrom ruft aus:
Ein Gott, ein Herr, Jehova ist sein Nam'!

Josua.

O, Freunde, seht, welch hoher Lohn uns wird,
Wenn fest und fromm dem Himmel wir vertrau'n.
O, blieb dies Volk getreu des Herrn Befehl,
Sah'n schon die Väter dies uns verheiss'ne Land!
Doch treulos dem Gesetz, das Gott verlieh'n,
Sah'n sie die Wüste nur und frühen Tod.

Kaleb.

O Josua, unser Herr seit Moses Tod,
Der einging zu den Wohnungen der Ruh', —
O, welche Dankbarkeit füllt unser Herz,
Dass Gott dich hat zum Führer uns verlieh'n.
Stärke und Weisheit sind in dir vereint,
Eifer und Gnade erfüllen dein Gemüth.
O Held der Weisheit, Held der Macht,
Jehova segne deine Kraft,
Bewahr' dein heilig Haupt!
Das Nachbarvolk mit Staunen sieht
Auf all' das Glück, die Seligkeit,
Die du, Herr, deinem Volk gewährst.

Achsah.

Frauen und Jungfrau'n fliehen mit Gebet
Zu unserm Gott für dich, den Freund des Volks.
Egyptens Ketten brach der erste Held,
Dein starker Arm gewinnt uns Canaan!
O, wer erzählt, o wer vernimmt
Von jenem Land und weinet nicht?
Und wer hat nicht am Jordan Freud,
Erlöst nun von des Niles Joch.

Josua.

Kaleb, hör an, was nun mein Wort gebeut!
Wähl' Einen Mann dir aus von jedem Stamm':
Zwölf Felsen dort aus der getheilten Fluth,
Wo in dem Fluss die heil'ge Lade stand,
Richt' auf in Gilgal; nimm zwölf and're hier,
Und stelle sie im Schooss des Stromes auf.
Und wenn die Enkel dereinst sie forschend schau'n,
Sei der Gedächtnisskülen Antwort dies:
Der späten Nachwelt sei es kund gethan,
Welch Wunder Eingang in dies Land gewann.

Chor.

Gethürmet stand des bangen Jordans Fluth
Und rückwärts zu der Quelle rollt sein Lauf.
Der späten Nachwelt sei es kund gethan,
Welch Wunder Eingang in dies Land gewann!

Josua.

So lang sei eingedenk dies Land
Des Heils, das Gott uns hier gesandt.
Weil Kidrons Bach nach Jordans Thal
Die Silberwelle rollt,
So lang der Sonne Flammenstrahl
Auf Canaan streut sein Gold:
So lang sei eingedenk dies Land
Des Heils, das Gott uns hier gesandt.

2. Scene.

Othniel (ein Engel erscheint) Josua.

Othniel.

Doch wer ist dies? — Welch' schauerlich Gesicht!
Ein Hochgebild in goldnem Kriegerschmuck,
Mit feierlichem Ernst und edlem Blick
Bewegt es majestätisch sich daher, —
Sein braunes Haar bedeckt den schönen Hals,
Entblösst sein Schwert, ein Helm bedeckt sein Haupt;
Sein kriegerisch Antlitz und sein leuchtend Aug'
Ist einem Helden, einem Engel gleich.
Sage, hohes Wesen, an,
Ob vom Himmel du gesandt,
Ob zum Troste deinem Knecht,
Ob du Freund, ob mächt'ger Feind?

Engel.

Josua, gesandt von Gott komm' ich herab;
Der Fürst des Himmelsheers des Herrn bin ich.
Entblösset sei dein Fuss, denn rund um dich
Ist, wo du stehst, geheiliget das Land.

Josua.

Tief zu der Erd' o sieh gebeugt mich knieen,
Bereit dein Wort in Ehrfurcht zu vollziehen.

Engel.

Führer von Israel! so spricht Gott, der Herr:
Es falle Jericho durch deine Hand,
Und der Tyrann und seine Heidenschaar —
An ihrer Götzen Altar stürzen sie;
Der hohe Wall, die Thürme himmelhoch,
Sie fallen, und in Staub sei'n sie zermalmt!
Hoch in der Luft die Asche sei zerstreut,
Der Ort, der Nam' sei von der Welt vertilgt!

Josua.

Dass du gebeutst, dies hohe Recht ist dein;
In Demuth zu vollziehn, die Pflicht ist mein.

(Der Engel verschwindet.)

Auf, Israel, auf, ergreift den hellen Stahl!
Im Kampfe entbrennend,
Die Wälle berennend,
Brecht ein wie Blitzes Strahl.

Chor.

Der Herr befiehlt durch Josua's Hand
Jericho's Fall, des Wüthrichs Blut.

3. Scene.

Othniel und Achsah.

Othniel.

Auf diese Flur, wo ew'ger Frieden wohnt,
Der Heerden nahrungsreichen Aufenthalt,
Wo seinen Segen reich der Frühling streut,
Der Quellen Kühlung und der Wiesen Schmelz,
Hier in das dunkle, kühle Schattendach
Führt Liebe mich zu Achsah's Reizen her.

Achsah.

O Othniel! Othniel!

Othniel.

Hör' ich recht? wer ruft: „Othniel“?
Welch' süsse Stimme ruft mich hier?

Achsah.

Ach Othniel, tapfrer Freund,
Mag Gott dir lohnen Lieb' und Treu'!

Othniel.

Ja, Achsah ist's, ihr himmlisch süsster Ton
Vermag so rührend und so süß zu flehn.

Achsah.

Doch sieh, er kommt, er folgt der Liebe Zug.

Othniel.

Willkommen in der Laub', o Jungfrau hier!
Wie süß tönt deiner Stimme Melodie!

Achsah.

Der Luft sangreichem Chor nur gilt dein Lob.

Achsah.

Horch' auf der Vögel Jubelchor;
Es quillt so süß ihr holder Ton,
Er weckt die Lust auf jedem Zweig.

Othniel.

„O du entflammst der Liebe reinste Gluth, erfüllst mit edler Kraft
und tapfrem Muth! Dein Zauber winkt, dass bunter glänzt die Au,
die Rebe voller rankt im Morgenthau, weisser die Lilie, rosiger die
Rose, dass die Granat entbrennt in höh'rer Gluth, und Frücht' und
Blumen süß're Düfte streu'n. Geniess' mit mir der Lieb' und Frei-
heit Glück.“

Othniel Achsah.

Der rasche Strom, er fliesset leicht,
 Von Knechtschaftsbanden frei, —
 Nicht Hagelschlag, nicht starrer Schnee
 Zerstört der Saaten Pracht;
 Ein steter Frühling ist das Jahr
 Und immer Achsah's (Othniel's) Liebe gleich.

Othniel.

Die Trombe schallt! Nun zeig' ich Jericho
 Des Kriegers Kraft, den Liebesfeu'r durchglüht,
 Kehr' ich als Sieger, hoff' ich, wird mir hold
 Dein Vater Kaleb, wie es Achsah ist.

Chor.

Das ganze Heer des Himmels sei sein Schutz,
 Der Engel Schaar leit' ihn mit Sieg zurück!

Zweiter Theil.

Vor Jericho.

Josua.

Wohlan, des Herrn Befehl habt ihr vollführt;
 Tief in den Staub sinkt bald die Stadt dahin:
 Heut, da der Tag des Schicksals ihr erschien,
 Blast die Trompeten, jauchzt und stostt in's Horn!

Feyerlicher Marsch während des Umzuges der Bundeslade.

Josua und Chor.

Glorreich ist Gott! die starkgefügte Mau'r,
 Der Thürme Stolz, die hohe Masse fällt!
 Die Völker beben bei dem Schreckenslaut,
 Gott donnert, Sturm ras't laut, es ächzt der Grund.

Kaleb.

Erstürmt, bezwungen ist die stolze Burg.
 Nun tauchet schnell in Feindesblut die Hand,
 Setzt Tempel und Paläste dann in Brand,
 Und bis zum Grunde sei die Stadt zerstört!
 Jedoch vergesset nicht im blut'gen Kampf des Schwur's
 Zu retten Rahab, die uns Schutz verlieh.

Seht die Flamme, wie sie ras't,
 Hört das Angstgeschrei des Feind's!
 Es kam der schicksalsvolle Tag,
 Der Tag des Zornes kam,
 Und Jericho fiel im Gericht.

Scene 2.

Josua.

Das Passahfest.

Nun rüste sich in Eil' das ganze Volk,
Zu feiern dieses Fest in frommer Pflicht.
Ewiger Zeit sei dieser Brauch gesetzt:
Zum Mahl ein Lamm und ungesäuert Brod

Josua.

Allmächt'ger Herr im Himmelskreis,
Nimm unsern Dank und Preis!

Chor.

So senkte Gnade sich auf uns,
Als der Erstling Egyptens fiel;
Doch o, welch' Wunder that der Herr
Für sein Volk an dem rothen Meer!
Er liess uns trocken Fusses durch,
Als Pharao und sein Heer ertrank.
Durch öde Wüsten führt' er uns,
Er stillt' den Durst, sein Manna fiel,
Sein Ruhm erschien auf Sinai's Höh'n,
Als göttliches Gesetz er gab.

Scene 3.

Kaleb.

Josua! deine Boten, gesendet zu erspäh'n
Die Macht von Ai und der Feinde Land,
Erfüllt mit Stolz, verblendet durch das Glück,
Acht'ten gering der Feinde Zahl und Macht.
Wir, leicht vertrauend, glaubten dem Bericht, —
Und nun zu spät seh'n wir den Irrthum ein:
Das Heer zurückgescheucht — o Schreckenstag!
Hört, Israel klagt, — es jauchzen uns're Feinde.

Chor der geschlagenen Israeliten.

Wie bald schwand unsre Hoffnung hin, —
Der Feind entriss des Ruhmes Kranz.
Ach, bald erneu't die Knechtschaft sich,
Bald sinkt das Schwert, der Bogen ruht.

Josua.

Was soll dies Klagen! Spornst das feige Herz!
Der Muth stähl' euer Schwert und schärf' den Pfeil.
Gedenket Jericho's! und sich'rer Sieg
Belohnt den Kampf; der Herr beschirmt sein Werk.
Auf, in neuem Kampfesmuth,
Jede Brust entflamm' in Wuth!
Und die Heiden fühlen bald
Voll Schrecken eures Stahls Gewalt.

Chor.

Wir wenden uns mit neuer Kraft,
Edler Zorn entflammt die Brust,
Der Heiden Schaaren fühlen bald
Des Stahles rächende Gewalt.

Scene 4.

Othniel und Achsah.

„Nun gib dem Heere Rast. Der Krieg leg' ab den grausen Blick,
und lächle freundlich mild. Die Ruhezeit, wenn Achsah es vergönnt,
weih ich bei ihr der Liebe und dem Glück.“

Scene 5.

Zu ihnen Kaleb.

Was muss ich seh'n! Betrübniß füllt mein Herz.
 Ha, würd' im Heere deine Thorheit kund!
 Es rüstet sich auf's Neue Israels Jugend,
 Doch Othniel tändelt hier, entfernt vom Kampf. (Achsah ab.
 O, lass von Kampfeslust den Busen glüh'n! Scene 6.
 Du weisst, wie Gibeons Volk den Bund mit uns
 Durch Kriegeslist erlangt zu seinem Heil.
 Schon ist dies Bündniß allen Heiden kund;
 Adonizedek, in Jerusalem Herr,
 Hat schon sich mit den Mächtigsten vereint
 Und schwört Verderben Gibeons ganzem Volk.
 Fest sei das Wort, das unsern Schutz verhieß,
 Und nicht umsonst soll'n Freund' um Hülf' uns fleh'n!

Othniel.

So will's die Pflicht, die Ehre so gebeut,
 Israel für Gibeon stets zum Kampf bereit!

Scene 7.

Alle Führer.

Die Heere der Israeliten und Canaaniter stehen zur Schlacht bereit.

Josua.

Brüder und Freunde, wie freuet sich mein Herz
 Ob eures Muths und fest vereinten Sinn's.
 Was frommt dem Feinde sein unzählig Heer,
 Sein reisig Volk, der Kriegeswagen Schaar?
 Dies ist der Tag, der scheint auf Canaan's Loos:
 Traut auf den Herrn, und Euer ist der Sieg.

Kriegerische Musik.

Kaleb.

Wie gnädig blickt der Herr auf unser Werk!
 Greift an! Verfolgt! Jehova sei das Wort!

Josua und Chor.

Josua.

Du Licht des Tags, das hoch am Himmel thront,
 Hemm' deinen Lauf, und steh auf Gibeon still!
 Und du, o milder Schein der Nacht, o Mond,
 Steh' still, und weile über Ajalon!

Chor.

Ha seht! es horcht die Sonne seinem Wort,
 Am Himmel stellt den raschen Lauf sie ein!
 Vor unserm Arm entflieht zerstreut der Feind,
 Kraftlos, erschöpft, entseelt, sinkt hin und stirbt.

Pause.

Dritter Theil.

Scene I.

Josua, Kaleb, Othniel u. s. w.

Chor.

Heil, mächt'ger Josua, Heil!
Dein Ruf steigt auf zum höchsten Sternenzelt!
Der Enkel letzter preise noch
Die That, die Du durch Gott vollbracht,
Und richte Marmor auf für Dich,
Den Schirm und Retter seines Volks.

Josua.

Fest, wie ein Fels, an dem die Welle bricht,
So standest du und trotztest ihrem Droh'n.
Das Heer verstummt', und Moses sprach zu dir:
Kaleb, das Land, das jüngst dein Fuss betrat, —
Merk' was ich sag'! denn also will's der Herr, —
Soll ewig dein und deiner Kinder sein.
Wohlan, die Worte unsers Gottesmann's
Vollführe ich! und Hebron ist nun dein.

Kaleb.

Mein Schicksal krönt dies segenvoll Gebot, —
Wie sag' ich würdig Dank dem Herrn und Dir?

Kaleb.

Soll ich auf Mamre's Fruchtgefil'd
Vollenden meiner Tage Lauf,
Und soll, wenn sich mein Auge schliesst,
Ich dort bei Abrah'm ruh'n im Grab?
Für so viel Gnade sing' ich dann
Unendlich Lob dem Herrn der Welt.

Chor.

Für diese Huld tön' unser Lied
Ein ew'ges Lob dem Herrn des Lichts.

Othniel.

O Kaleb! Schreck des Feinds, der Freunde Trost!
So ehrten dankbar wir des Retters Muth.
Doch ist noch nicht Dein Erbtheil ganz befreit, —
Debir noch fehlt, Debir, der Riesen Stadt.

Kaleb.

Rastlos im Krieg, fühl' ich jetzt die Kraft erschöpft,
Rath blieb allein der Schmuck des Alters mir.
Ist nun ein Held bereit, an meiner Statt
Zu kämpfen, dass die stolze Burg sich beugt,
Er selbst, sein Haus empfängt dann reichen Lohn,
Ja, es beglücke Achsah ihn als Braut! —

Othniel.

O, welch ein Preis! Den Kampf wag' ich allein!
Begeisternd Wort! Kaleb, die Stadt ist Dein! —
Gefahren umgibt mich und Stürme der Schlacht,
Kein Feind macht mich zagen, ist Achsah der Preis. (ab.)

Scene 2.

Chor.

Vater der Gnade! Hör' des Volkes Flehn!
Den Helden schütze für sein theures Land!

Josua.

In zarter Jugend vollführte dieser Held,
Was auch in künft'ger Zeit unglaublich scheint.
Kaum war sein Name noch genannt im Volk,
Glänzt er voran schon in dem Buch des Ruhms.
Riesen bezwang er, dass die Welt erstaunt,
Und schirmt' des Landes Freiheit und Gesetz.

Chor der Jungfrauen.

Seht den Heldenjüngling nah'n!
Flöten tönt, feiert ihn mit Tanz;
Myrth' und Rosen flechtet ihm
Zu seiner Göttersterne Zier!

Chor der Jünglinge.

Seht, der Sieger naht heran,
Tönt Drommeten, Cymbeln schallt!
Lust bereitet, Lorbeer bringt,
Singet ihm ein triumphirend Lied.

Allgemeiner Chor.

Seht, der Sieger naht heran,
Tönt, Drommeten, Cymbeln schallt
Lust bereitet, Lorbeer bringt,
Singet ihm ein triumphirend Lied!

Letzte Scene.

Zu ihnen Othniel.

Kaleb.

Heil dir, mein Sohn, mein Othniel gut und gross,
Des Vaterlandes Retter und sein Stolz!
Nimm deine Braut, des Himmels schönsten Lohn,
Und sel'ge Lieb' beglücke eure Tage!

Othniel.

Wer spricht es aus, und welches Herz begreift,
Wie selig mich des Himmels Gnade macht!

Achsah.

Preis sei dem Herrn, der dich im Kampf beschützt,
Preis seiner Huld, die jetzt mir dich geschenkt!
O hätt' ich Jubal's Harf' und Miriams süßen Ton,
Gleich ihm rührt' ich die Saiten dann,
Gleich ihrem Sang ertönt' mein Freudenlied.
Doch schwach nur kündet mein Gesang
Den Dank, den Gott und dir ich weih!

Kaleb.

Indess Tyrannen, trotzend auf Gewalt,
Die Treue höhnen und die Welt
Ganz zu verwüsten dräu'n,
Rühmt Israel mit Stolz den Herrscher gross und gut,
Den Freund der Freiheit und den Hort des Rechts.
Für so viel Gnade singt dem Herrn der Welt
Ein Lied des Danks, sein Lob erkling!

Schluss-Chor.

Dem Gott Jehova schalle Dankgesang,
Der hoch im Himmel thront mit ew'ger Kraft und Huld!
Halleluja!

H Y M N E

von

G. F. Händel

für Chor und Orchester componirt zur Krönung

Georg's II.

(11. September 1727 in der Westminster-Abtei).

Zadock der Priester und Nathan der Prophet, sie salbten Salomon
zum König. Und alles Volk war voll Jubel, voll Lust und rief:

Gott segne ihn,
Heil sei mit ihm,
Gott segne ihn
Und sei mit ihm
Auf ewig, halleluja,
Amen!

Verzeichniss der Mitwirkenden.

Dirigent:

Herr **Dr. Ferdinand Hiller.**

Solisten.

Frau *Bellingrath-Wagner* aus Dresden.„ *Joachim* aus Berlin.Fräulein *Wilhelmine Schwartzkopff* aus Dessau.Herr *Dr. Gunz* aus Hannover.„ *Jul. Stockhausen* aus Stuttgart.„ *Joachim* aus Berlin.

= 7

VOCAL-PARTIE.

Sopran.

Aachen.

Fräul. Finckh.

„ Günther.

„ Hasslacher.

„ Kuckhoff.

„ Meyer.

„ Salamon.

Frau Tochtermann.

Fräul. Vigier.

Arnsberg.

Fräul. Beltz.

„ Carlson.

„ Müll.

„ Weber.

Aschaffenburg.

Fräul. Schmidt.

Barmen.	Fräul. Bel.
Fräul. Erbslöh.	„ Coblenz.
„ Espenscheid.	„ Cohn.
„ Hühnerbein I.	„ David.
„ Hühnerbein II.	„ Devens.
„ Rübel.	Frau Dohmen.
„ Weber.	„ DuMont-Heyderstedt.
	Fräul. DuMont.
Bonn.	Frau Düssel.
Fräul. Brambach.	Fräul. Drouven I.
„ Jahn.	„ Drouven II.
Frau Loersch.	„ Eichhorn.
Fräul. Pollmann.	„ Eilender.
Fräul. Ruland I.	„ Emans I.
„ Ruland II.	„ Emans II.
„ Sassé.	„ Ernsts.
„ Stamm.	Frau Dr. Elven.
„ Simrock.	Fräul. Elven.
„ Waldeck.	„ Euler.
„ Zur Nieden.	„ Franzke.
	„ Fuchs I.
Brohl.	„ Fuchs II.
Frau v. Mengershausen.	„ Gruben.
	„ Gompertz.
Coblenz.	„ Hartoch.
Frau Clesius.	„ Heimann.
	„ Heinicke.
Cöln.	„ Helff.
Fräul. Adam.	Frau Hellmers.
„ Almenräder.	Fräul. Herwegen.
„ Arnoldi.	„ Hoegen I.
„ Bachem.	„ Hoegen II.
„ Bartmann I.	„ Horster.
„ Bartmann II.	„ Hummelsheim.
„ Baumeister.	„ Jaeger.
„ Becker.	„ Jaensch.

Fräul. Jahn.	Fräul. Sartorius II.
„ Janssen.	„ Scheele.
„ Kaaf.	„ Schermes.
„ Kelbling.	„ Scheuermann.
„ Kirch.	Frau Schmidt.
„ Kleinen.	Fräul. Schmidt. M.
„ Kluth.	Frau Schmitz.
„ Köhnen.	Fräul. Schmitz, J.
„ Köllen.	„ Schweinem I.
Frau Kramer.	„ Schweinem II.
Fräul. Kruse.	Frau Seil.
„ Kühne.	Fräul. Steinberger, M.
„ Lehmann.	„ van Thenen.
„ Lingen.	„ Thomé I.
„ Löhning.	„ Thomé II.
„ Lütgen.	„ Uckermann.
„ Merlo I.	„ Urbach.
„ Merlo II.	Frau Venth.
„ Mette.	Fräul. Visser.
„ Metz I.	„ Vranken I.
„ Metz II.	„ Vranken II.
„ Meyer.	„ Wagner.
„ Moss.	„ Walchner I.
„ Mülhens.	„ Walchner II.
„ v. Müller.	„ Waldmann.
„ Nöcker.	„ Walseck I.
„ Odenthal.	„ Walseck II.
„ Peiffer.	„ Weidenkaff.
„ Poensgen.	Frau Weyland.
„ Pütz I.	Fräul. Wiesler.
„ Pütz II.	„ Wilmanns I.
„ Reiffert.	„ Wilmanns II.
„ Reuss-Zæfferer.	„ v. Wintzingerode.
„ Rödder.	Frau Winzmann.
„ Romisch.	„ Weber.
„ Sartorius I.	Fräul. Wrede.

<p style="text-align: center;">Crefeld.</p> <p>Fräul. Bayerle. „ Corthum. „ Friese.</p> <p style="text-align: center;">Deutz.</p> <p>Fräul. Lancow. „ Ledebur. „ Leopold.</p> <p style="text-align: center;">Düsseldorf.</p> <p>Fräul. Arndts. „ Brettschneider. „ Bansch. „ Correns. „ Dassel. „ Ernst. „ Fischer. „ Franken. Frau Köttgen. Fräul. Köttgen. „ Nienhaus. „ Petersen. „ Püttmann. „ Pieper. Frau Reichenberg.</p>	<p>Fräul. Seelig. „ Stratmann. „ Wilkins. „ Windscheidt.</p> <p style="text-align: center;">Elberfeld.</p> <p>Fräul. Dienst. „ Erbslöh. „ Feldmann. Frau von der Heydt. „ Neuhoff. Fräul. Scheidecker. „ Schott.</p> <p style="text-align: center;">Essen.</p> <p>Fräul. Kemper.</p> <p style="text-align: center;">Höxter.</p> <p>Fräul. Schlüter.</p> <p style="text-align: center;">Mülheim a. d. Ruhr.</p> <p>Fräul. Krabb. „ Taynton. Frau Wiese.</p> <p style="text-align: center;">Tecklenburg.</p> <p>Fräul. Kayser.</p>
---	--

= 192

Alt.

<p style="text-align: center;">Aachen.</p> <p>Fräul. Bastian. „ Behr. „ Creutz. „ Hasslacher, J. „ Leydel. „ Marx.</p>	<p style="text-align: center;">Amsterdam.</p> <p>Fräul. Rive.</p> <p style="text-align: center;">Arensberg.</p> <p>Fräul. Hundt. „ Kaupisch.</p>
--	---

<p style="text-align: center;">Barmen.</p> <p>Fräul. Bächer. „ Colsmann I. „ Colsmann II. „ Elbers I. „ Elbers II. Frau Ibach. Fräul. Kirsch. „ Prein. „ Riepe. „ Rocholl. „ Rüggenberg. „ Schmits. „ Weddigen.</p> <p style="text-align: center;">Bayenthal.</p> <p>Fräul. Boisserée.</p> <p style="text-align: center;">Bonn.</p> <p>Fräul. Brambach. „ Boller. „ Heimsoeth I. „ Heimsoeth II. „ Hopmann I. „ Hopmann II. „ Kemmerich I. „ Kemmerich II. „ Kuhlmann. „ Lotterbeck. Frau von der Marwitz. Fräul. Schaefer. „ Wiesmann.</p> <p style="text-align: center;">Brüssel.</p> <p>Fräul. Chapmann.</p>	<p style="text-align: center;">Cöln.</p> <p>Fräul. Aeckersberg. „ v. Ammon I. „ v. Ammon II. „ Bel, J. „ Böddinghaus. „ Boese. „ Bolle. Frau Brand-Schleicher. Fräul. Braun. „ Burgmann. „ Bramer. „ Cohen. „ Cramer I. „ Cramer II. „ Dahm. „ Derkum. „ Deubel. „ Ditges. Frau Dr. Eltzbacher. Fräul. Esch. „ Ernsts. „ Essingh. Frau Feist. Fräul. Feller. „ Fischer, Adele. „ Fischer I. „ Fischer II. „ Franz. „ Fues. „ Ganz. „ Graf. „ Grashof. Frau Greeff-Garthe. „ Haan. Fräul. Hartmann.</p>
---	---

Frau Heimann.	Frau Ohler.
Fräul. Heintzmann.	„ v. Oerthel.
„ Hendrichs.	Fräul. Penningsfeld.
„ Hertz.	„ Rhée.
„ Hieronimus.	„ Riemer I.
„ Hœcke.	„ Riemer II.
„ Holzhausen.	„ v. Rietschotten.
„ Huesgen.	„ Rittershausen.
„ Huldermann.	„ Roeseling.
Frau Jansen-Clouth.	„ Schaumburg.
Fräul. Kirschbach.	„ Schmidt I.
Frau Kisker.	„ Schmidt II.
Fräul. Knaus.	„ Schmitz, E.
„ Kneip.	„ Schött I.
„ Köhnen.	„ Schött II.
Frau v. Königslöw.	„ Schreiner.
Fräul. Kosbab.	Frau Schreiner.
„ Kretzer.	Fräul. Seelig.
„ Kröger.	„ Sopp.
„ Kruse, L.	„ Thomé.
„ Kruse, M.	„ Troost.
„ Kufferath.	„ Urbach.
„ Kühn.	„ Vogel.
Frau Krusemark.	„ Walseck.
Fräul. Liebst.	„ Wittichen.
„ Lustig.	„ Wuestenonk.
„ van Maenen.	„ Ziesel.
„ Martens I.	„ Ziegler.
„ Martens II.	„ Zwirner.
„ Meyer.	Herr Band, Max.
„ Michiels.	„ Doll, Ludwig.
„ Mohren.	„ Frœhlig, August.
„ Mülhens, F.	„ Flœck, August.
„ Mülhens, E.	„ v. Gal, Joseph.
„ Münzel.	„ Gompertz, Richard.
„ Nacken.	„ Görrig, Wilhelm.

Herr Heindrichs, Jean.	Elberfeld.
„ Kauhlen, Eduard,	Fräul. Danco.
„ Kaufmann, Franz.	„ Dienst.
„ Klæs, Peter.	„ Erbslöh, M.
„ Krœgel, Heinrich.	„ Mengelberg.
„ Lürig, Carl.	„ Weidtmann I.
„ Moll, Heinrich.	„ Weidtmann II.
„ Schmitz, Otto.	Hamburg.
„ Stephan, Werner.	Fräul. Völkers.
„ Steffen, Jean.	Huy.
„ Walraf, Max.	Fräul. Biesen.
Crefeld.	Mainz.
Fräul. Fickeisen.	Fräul. Bendziulli.
„ Gussem.	Mülheim a. d. R.
„ Heimendahl.	Fräul. Krabb, H.
„ Schröder.	„ Krupp.
Deutz.	„ Leonhard.
Fräul. von der Bruck.	„ Menne.
„ Lambert I.	„ Wolf.
„ Lambert II.	Much.
„ Leitner.	Fräul. Jæsten.
„ Schorn.	Trier.
„ Trapp.	Fräul. Schœmann.
Ehrenfeld.	Wesel.
Frau Weyersberg.	Fräul. Bettger.
Aachen.	Tenor.
Herr von den Driesch.	Herr Tochtermann.
„ Lauffs.	„ Vigier.
„ Müsch.	Barmen.
„ Peen.	Herr Elbers, L.
	„ Freyberger.
	„ Lœwenstein.

Bonn.	Herr Kleinen.
Herr Bruckner.	„ Laaf.
„ v. Frieck.	„ Landwehr, P.
„ Hülsmann.	„ Meurer, H.
„ Klein, Dr.	„ Mennig.
„ Meyer.	„ Meynen.
„ Müller.	„ Möller.
„ Rösen, Dr.	„ Münch.
„ Schoppe.	„ Neu.
	„ Nöcker.
Cöln.	„ Obs.
Herr Adeneuer, P.	„ Ochs.
„ Adam.	„ Odenbach.
„ Avenarius.	„ Oelbermann.
„ Bahn.	„ Pax.
„ Bausch.	„ Pflaume.
„ Bitter.	„ Pohl.
„ Blau.	„ Pütz, A.
„ Böse.	„ Raaf.
„ Bogen, Em.	„ Remmer, J. G.
„ Cremer, A.	„ Ronco.
„ Cremer, J.	„ Schildesheim.
„ Cremer, O.	„ Schmitz, A.
„ Dohmen.	„ Schmitz, Fr.
„ Dominick.	„ Schmitz, H.
„ Drouven.	„ Schneider, J.
„ Ecofi.	„ Schorn.
„ Fieth.	„ Schreiner, P.
„ Goffart.	„ Schweinem, P.
„ Guckeisen.	„ Seil, Dr.
„ Hall.	„ Stauff.
„ Hammes.	„ Strömer, E.
„ Hermes.	„ Strömer, G.
„ Hoffarth.	„ Thürlings.
„ Juncker.	„ Tinner.
„ Katzfey.	„ Töel.

Herr Verwer.	Herr Secherling.
„ Wagner.	„ Schröter.
„ Welly.	„ Tiskan.
„ Wiemann.	„ Vossen.
„ Wilfert.	„ Wirtz.
„ Willich.	Elberfeld.
„ Winkel.	Herr Blecher, R.
„ Wolff, C.	„ Brochhausen.
„ Wolff, J.	„ Heissen.
Deutz.	„ Linnartz.
Herr Engel.	„ Pauss.
„ Hönig.	Essen.
Düsseldorf.	Herr Tosse.
Herr Bergrath.	Hagen.
„ Böcken.	Herr Röttgers.
„ Daldrup.	Mülheim a. d. R.
„ Fröhlig.	Herr Lategahn.
„ Humborg.	Rotterdam.
„ Hupp.	Herr Kortmann.
„ Peltzer, A.	
„ Schmitz, Ph.	

= 111

Bass.

Aachen.	Barmen.
Herr van Ackens.	Herr Becker, H.
„ Creutz.	„ Colsmann.
„ Göller.	„ Gisbert, E.
„ Johnen.	„ Hartmann.
„ Töel.	„ Heynen, Ernst.
Antwerpen.	„ Heynen, Ew.
Herr Cohen.	„ Höhle.

Herr Ibach, R.
 „ Kellermann.
 „ Nordhaus.
 „ Schiltz.

Bayenthal.

Herr Boisserée.

Bonn.

Herr Busch I.
 „ Busch II.
 „ Böse.
 „ Heyer.
 „ Jerusalem.
 „ Köllen.
 „ Küppers.
 „ Lankow.
 „ Merrem.
 „ Pick.
 „ Scharrenbroich.
 „ Schmitz.
 „ Vianden.

Cöln.

Herr Altpeter, J.
 „ Bachem, E.
 „ Bartholomæus.
 „ Bergh.
 „ Begehold.
 „ Bogen, W.
 „ Büllingen.
 „ Buyx.
 „ Camphausen, A.
 „ Cohen I.
 „ Cohen II.
 „ Düssel.

Herr DuMont, M.
 „ DuMont, J.
 „ Eilender I.
 „ Eilender II.
 „ Eschweiler.
 „ Feith.
 „ Fischer.
 „ Frye.
 „ Garthe, A.
 „ Glassmacher.
 „ Gréeff-Garthe.
 „ Heimann, J. B., jr.
 „ Heimsøeth, F.
 „ Heimsøeth, M.
 „ Heusgen.
 „ Hinsen.
 „ Hospelt, J.
 „ Kaufmann, A.
 „ Köllen.
 „ Laubach.
 „ Lehmann, L.
 „ Lehmann, W.
 „ Mayer.
 „ Meurers, Ferd.
 „ Meurers, Fr.
 „ Müller, M.
 „ Müller, W.
 „ Mülhens, F.
 „ Neuss.
 „ Niessen, Al.
 „ Niessen, J.
 „ Nourney, Wm.
 „ Odendahl.
 „ Oehlers.
 „ Opfergeld.
 „ Orth.

Herr Paffrath.

„ Pœnsgen.
 „ Pütz, Th.
 „ Remmer, A.
 „ Reusch.
 „ Saal.
 „ Schmidt.
 „ Schmitz, A.
 „ Schmitz, Frz.
 „ Schneider, R.
 „ Schönichen.
 „ Schumacher, W.
 „ Schreiner, Ed.
 „ Schulz, A.
 „ Schwarz, Frz.
 „ Schweinem, J.
 „ Servæus, Dr.
 „ Siegel.
 „ Simonis.
 „ Simons.
 „ Sohl.
 „ Stauff.
 „ Thomæ.
 „ Thomé.
 „ Thurn, A.
 „ Thönnissen.
 „ Troost, R.
 „ Uersfeld.
 „ Weingärtner.
 „ vom Werth.
 „ Werres, V.
 „ Winzmann.
 „ Weyland, Prof.
 „ Zahren, A.
 „ Ziegler.

Crefeld.

Herr Heynen.

Düsseldorf.

Herr Bäumer.

„ Hælscher, Dr.
 „ Kirsch I.
 „ Kirsch II.
 „ Modes.
 „ Post, E.
 „ Steinert.

Duisburg.

Herr Budde, Dr.

Ehrenfeld.

Herr Obergethmann.

Elberfeld.

Herr Berninghaus, F.

„ Cossmann.
 „ Erbslöhe, E.
 „ Evert.
 „ Felbecker.
 „ Grundkötter.
 „ Hermkes.
 „ Jansen, C.
 „ Lang, G.
 „ Möller I.
 „ Tillmann I.
 „ Tillmann II.
 „ Varnhagen.

Elbing.

Herr Kohtz.

Pfortzheim.

Herr Schwartz, J.

INSTRUMENTAL-PARTIE.

Abkürzungen. M.-D.: Musik-Director, C.-M.: Concertmeister, K.-V.: Kammer-Virtuos,
K.-M.: Kammer-Musiker.

Orgel.

Herr Franz Weber, Dom-Organist und Königlicher Musik-Director.
= 1

Vorgeiger.

Die Herren Concertmeister Japha und v. Königslöw aus Cöln.
= 2

Violine.

Adelberg, Simon, Cöln.	Eichhorn, Mich., Wiesbaden.
Alekotte, W., „	Engel, F. W., Kap.-M., Oldenburg.
Arnold, Fr., Bremen.	Engels, Hub., Mülheim a. d. R.
Asche, Aug., Braunschweig.	Firket, Léon, Brüssel.
Bargheer, Carl, Kap.-M., Detmold.	Fleischhauer, C.-M., Meiningen.
Barth, Rich., C.-M., Münster.	Forberg, Otto, Cöln.
Becker, Jean, Mannheim.	von Geldern, „
Becker, Ruppert, Frankfurt a. M.	Gottlob, Hch., „
Böttjer, Ph., C.-M., Bremen.	Hamm, A. „
Cöllins, Brüssel.	Hecker, Wilh., „
Consentius, Joh., Aachen.	Hergett, Gust., „
Cornelis, Alex, Brüssel.	Hierling, Rob., „
Crone, Alb., Cöln.	Kaiser, Jul., K.-M., Hannover
Dereckum, Fz., Prof., Cöln.	Karger I., Fz., Cöln.
Diehl, Mainz.	Karger II., Ant., „

Klesse, Hch., Leipzig.	Mertens, Jos., Professor, Antwerpen.
Kothe, Jul., Hannover.	Morsch, Joh., Cöln.
Küppers, Jos., Cöln.	Posse, C.-M., Elberfeld.
Langenbach, Wilh., Brüssel.	Rosch, J. P., Cöln.
Liebig, Gust., Cöln.	Scharfenberg, Aug., Cöln.
Lorscheidt, Hch., Cöln.	Schwarz, Jos., „
Marx, Joh., „	Zingel, Hch., C.-M., Düsseldorf.

= 44

Bratschen.

Anhalt, Wilh., Cöln.	Morsch, Carl, Cöln.
Debas, S., Brüssel.	Müller, Louis, „
Ewald, Gust., Leipzig.	Rauch, J. N., Frankfurt a. M.
Grüters, Hugo, Cöln.	Rumpfen, Peter, Cöln.
Hoitz, Carlsruhe.	Schwendemann, Wilh., Leipzig.
Kube, Rud., Aachen.	Sperling, Fz., Cöln.
Kufferath, Aug., Cöln.	Verbrügge, Fz., Professor, Lüttich.
Lagay, Brüssel.	Weber, Fz., Kgl. M.-D., Cöln.
Mädes, Carl, Düsseldorf.	Worringen, Jac., „
Mecum, Hch., Cöln.	

= 19

Cello.

Bromberger, Cöln.	Kufferath, Cöln.
Cabisius, Jul., Bremen.	Kuppe, Wilh., Cöln.
Deswert, Isid., Brüssel.	Nebel, Julius, „
Dorn, Jean, Cöln.	Müller, Val., Frankfurt a. M.
Ebert, Ludw., Oldenburg.	Plock, H., Braunschweig.
Forberg, F., Düsseldorf.	Possoz, H., Antwerpen.
Grüters, Ferd., Cöln.	Rensburg, Jacques E., Prof., Cöln.
Grützmaker, Leop., K.-M., Meiningen.	Schaeffer, F. N., Cöln.
Hoecke, Joh., Cöln.	Schreyer, Jos., Crefeld.
Hollmann, Jos., Maestricht.	Winkelmann, Emil, K.-M., Braun- schweig.
Hom, A. C., Mainz.	

= 21

Contrebass.

Bauwens, P., Brüssel.	Lichtward, Joachim, Cöln.
Bernier, " "	Mathies, Aug., Cöln.
Breuer, Ad., Cöln.	Nitsche, Chr., Hannover.
Breitkopf, Carl, Oldenburg.	Schumann, Friedr., Cöln.
Fürll, Rud., Cöln.	Trenks, W., Cöln.
Korn, Alb., " "	Weinde, Gust., K.-M., Oldenburg.
Leinung, Chr., " "	Wernthal, Alex, Braunschweig.
	= 14

Oboe.

Börngen, F., K.-M., Hannover.	Rudolph, C. F., Hof-M., Düsseldorf.
Reiche, Alb., K.-M., " "	N. N., Rotterdam.
	= 4

Flöte.

Briffaut, Cöln.	Mortiaux, Brüssel.
Léonard, Ad., Brüssel.	Schlamm, Carl, Cöln.
	= 4

Clarinetten.

Möseler, Cöln.	Sachse, Hannover.
Moetke, Brüssel.	Sobeck, Joh., K.-M., " "
	= 4

Fagott.

Debatty, J., Lüttich.	Ulrich, Hch., Düsseldorf.
Dechesne, Aug., " "	
	= 3

Horn.

Bajart, Brüssel.	Güntermann, Louis, Hannover.
Cordes, Aug., K.-M., Detmold.	Stumpf, Carl, Cöln.
Essiger, Aug., Cöln.	
	= 5

Trompete.

Bock, Willh., Cöln.	Tappert, Willh., Cöln.
Damm, " "	
	= 3

Posaune.

Venth, Herm., Stolberg.	Treiber, Theodor, Cöln.
Schack, G., Cöln.	
	= 3

Tuba.

Netzker, Gust., Cöln.	
	= 1

Pauke.

von Bongardt I.	
	= 1

Trommel und Becken.

von Bongardt II.	
	= 1

Triangel.

Justus.	
	= 1

Zusammenstellung.

Dirigent	1
Solisten	6

Vocalpartie.

Sopran	192
Alt	182
Tenor	111
Bass	139

Instrumentalpartie.

Orgel	1
Vorgeiger	2
Violine	44
Bratschen	19
Cello	21
Contre-Bass	14
Oboe	4
Flöte	4
Clarinette	4
Fagott	3
Horn	5
Trompete	3
Posaune	3
Tuba	1
Pauke	1
Grosse Trommel und Becken	1
Triangel	1
Summa	762